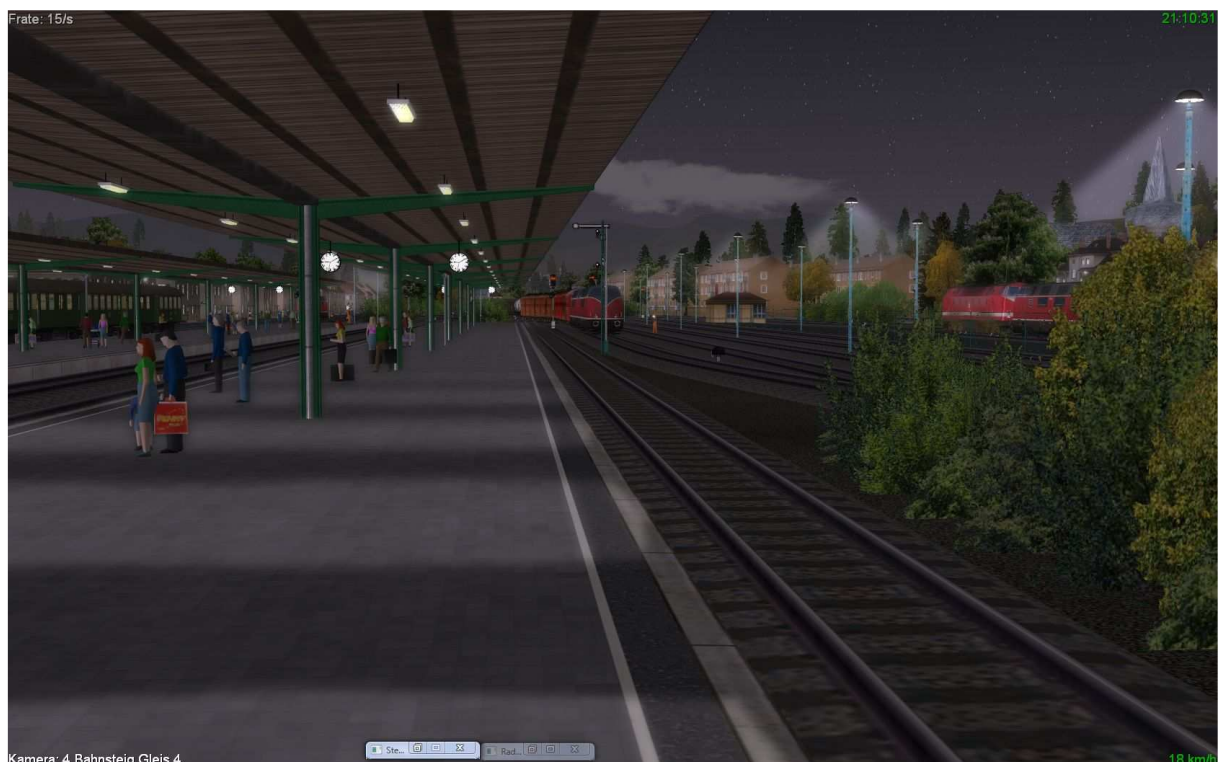


Willkommen auf der Anlage Bahnhof Genthagen.



Ein ehemaliger Nebenbahnbahnhof, der aufgrund des erhöhten Verkehrsaufkommens eine Umgestaltung erleben durfte, um den zunehmenden Schienen- und Straßenverkehr gerecht zu werden.



So wurden die Bahnsteige verschoben und auch die Gleise der alten Rangiergruppen wurden erneuert.

Eine neue Umfahrung wurde eingerichtet,



da die Gleisanlagen an der alten Fabrik nicht erweitert werden konnten, um hier einen 2gleisigen Betrieb gewährleisten zu können.



Doch nun zum für Sie wahrscheinlich erst einmal wichtigsten Punkt:

Dem Start der Anlage:

Nach dem Start der Anlage gehen Sie bitte in das Auswahlfenster der statischen Kameras und wählen dort die Kamera 0 Start aus und klicken diese an. Dort schalten Sie das Signal bzw. die Ampel (in der 3D Ansicht) auf Fahrt. Das können Sie auch gern im 2D Modus/Fenster machen, dann haben sie die Möglichkeit gefahrlos in den Vollbildmodus zu schalten (F4). Nach dem Start der Anlage werden Sie ein kleinwenig über die Anlage geführt und sobald der Zug, welcher mit der Kamera begleitet wird, aus dem Tunnel fährt, fahren Sie mittels der gespeicherten Kamerapositionen bei seiner Fahrt zum Bhf. Genthagen mit, erleben wie die Lok „Kopf macht“ und den Bahnhof wieder entgegengesetzt der Einfahrtrichtung verlässt.

Die Anlage selber:

Info	
Name der Anlage:	Bhf_Genthagen_LP1
Format:	ANL3 / Version 7.50 / GER
Breite:	6.35 km
Länge:	1.00 km
Höhe:	-29.21 to 82.83 m
Rasterpunkte pro km:	150Knoten/km
Länge der Schienen:	66.272 km (#1625)
Länge der Straßen:	28.316 km (#1454)
Länge der Tramgleise:	1.410 km (#132)
Länge der Wasserwege & Unsichtbaren:	35.027 km (#2579)
Anzahl aller Modelle:	23473
Anzahl des Rollmaterials:	286
Anzahl Immob. & LS-Elemente:	22912
Anzahl der Signale:	275
Anzahl aller Güter:	0

Es fahren: 5 Regio- und 4 Güterzüge, 2 Rangierloks

Wie Sie es von mir schon kennen werden, ist die Anlage natürlich keinem realen Beispiel entsprechend, sondern reine Phantasie. Im Vordergrund stand bzw. stehen das Rangieren und das „Kopfmachen“ der Lok's im Bahnhof Genthagen, der wohl in der Fachsprache „Sackbahnhof“ genannt wird, da die Züge den Bahnhof nur über die Einfahrt wieder verlassen können. Das Original des Bahnhofsgebäudes steht im Übrigen in Sachsen – Anhalt und war das Bahnhofsgebäude einer Nebenbahn zu DDR Zeiten, die nach der Wende aufgegeben wurde und wo die Fahrgäste Richtung Magdeburg oder Brandenburg in den Fern- und Nahverkehr umsteigen konnten. Leider sind die Fahrgastzahlen zurückgegangen und die Strecke somit nicht mehr rentabel genug.

Die Routen:

- Route RE1 = Nahverkehrszug, der im Bahnhof selber Kopf macht
- Route RE2 = Regionalzug,
fährt in die Abstell-/Kehranlage und nach kurzem Halt wieder in den Bahnhof.
- Route RE3 = Regionalzug,
fährt in die Abstell-/Kehranlage und nach kurzem Halt wieder in den Bahnhof.
- Gueter Alle Güterzüge, die sich auf der Hauptstrecke bewegen
- Gueter1 Alle Güterzüge, die den Bahnhof Richtung Alte Fabrik verlassen

Tausch von Rollmaterialien:

Es wird grundsätzlich empfohlen den Modelltaucher zu verwenden, der in dem Anlagenverbinder von Trend enthalten ist. Damit sollte der Tausch der Rollmaterialien ohne Probleme vonstatten gehen. Wer das von Hand machen möchte, dem wird empfohlen das auf der „freien Strecke“ zu machen. Hinter den Blocksignalen stehen kleine Signale als Kilometersteine verkleidet. Wenn das nächstfolgende Kilometerstein – Signal auf Halt gestellt wird, kann man den Zugverband in diesem Block gefahrlos tauschen und den getauschten Zugverband wieder an das Signal heranfahren lassen und dann das Signal wieder auf Fahrt stellen. Nicht empfehlenswert ist es, im Bahnhofsbereich selber oder vor den Einfahrtssignalen zu tauschen, da hier verschiedene Steuerkreise angesprochen werden, die den reibungslosen Ablauf gewährleisten sollen. Auch in den Abstell-/Kehranlagen für die Routen RE2 und RE3 stehen diese kleinen Kilometersteinsignale, die eigentlich für den Start bzw. das Stoppen der Anlage zuständig sind. Es sollte auch dort möglich sein die Züge nach Belieben zu tauschen. Es ist, wie oben schon beschrieben aber die sicherste Variante die Züge auf der Strecke zu tauschen.

Bitte auf die Routen- bzw. Zugbezeichnung achten! Insbesondere bei den Güterzügen!

Allgemeine Hinweise:

Speichert die Anlage – **wenn alle Modelle vorhanden oder getauscht sind und nur dann!!!** – unter einem anderen Namen ab.

Verwendete Free – Modelle werden, insofern hier die Genehmigung der Autoren gegeben wurde, mit installiert. Hierfür mein herzlichster Dank an AF1, AS1, HB3, RE1, und NP1

Der Spline Gitterzaun ist auf der Seite von AH1 zu finden, den Link zu seiner Seite findet Ihr auf der nächsten Seite bei den aufgelisteten Links.

Links zu den Seiten der Konstrukteure:

AF1 = <http://www.nordkonstrukt-af1.de/>
AH1 = <http://virtualrailclassics.de/index.php>
AS1 = <http://www.alice-dsl.net/dr18201/>
HB3 = <http://www.pelalok.pl/index.html>
DK1 = <http://www.s-m-f-b.de/>
RE1 = <http://re1-eep-konstrukt.de/index.html>
NP1 = <http://www.eep-np1.de/>
SK2 = <http://www.vmwbn.de>

Verwendete Shopmodelle:

AH1	AF1	AS1	DK1	HB3
V70NAH10002	V70NAF10001	V70NAS10010	V70XDK1489	V70XHB3612
V70NAH10003	V70NAF10002		V70XDK1531	V70XHB3622
V70NAH10005	V70NAF10003			V70XHB3623
	V74NAF10006			V70XHB3577
	V75NAF10007			
RE1	NP1	RS2	Freemodelle (nicht installiert)	
V70XRE1401	V70NNP10001	V70XRS2404	DB_GLS203-EPIV_SK2.3dm	
V70XRE1433	V70NNP10002		DB_ICHQS377-A-EPIV_SK2.3dm	
V70XRE1435	V70NNP10003		Gitterzaun.3dm	
V70NRE10003	V70NNP10005		<u>Kranbruecke1_Mitte4_ohne_Stuetze.3DM</u>	
V70NRE10004	V70NNP10006		<u>Kranbruecke1_Mitte5_Lampe_ohne_Stuetze.3DM</u>	
V70NRE10006	V70NNP10007		<u>DK1_Rangierer05.3DM</u>	
	V70NNP10008		<u>DK1_Rangierer06.3DM</u>	
	V70NNP10012			
	V70NNP10013			
	V70NNP10014			
	V70NNP10015			
	V70NNP10017			
	V70NNP10018			

Nun bleibt mir nur noch Euch viel Spaß zu wünschen und Danke für Ihr Interesse.

Lutz Prigge (icke)

Seedorf, im November 2011